

Den zweiten Jahrestag der Verabschiedung des Mediationsgesetzes nehmen wir gerne zum Anlass, mit allen Interessierten über das Thema "Mediation" zu sprechen und anhand von zwei konkreten Beispielen die Möglichkeiten eines wertschätzenden Umganges auch in menschlich schwierigen Situation aufzuzeigen.

Samstag, den 26. Juli 2014, von 14 bis 18 Uhr

Bürgerräume Stuttgart West / Bebelstrasse 22 / 70193 Stuttgart / Raum Sophie Knosp (1.0G), (die Teilnahme ist kostenlos)

14.00 Uhr Eröffnung: Begrüßung und Vorstellung der Deutschen Stiftung Mediation (DSM)

14.30 Uhr Wirtschaftsmediation

"Der Film gibt einen detaillierten Einblick in den Ablauf einer Wirtschaftsmediation mit mehreren Konfliktbeteiligten. Hintergrund ist ein Konflikt zwischen vier Zahnärzten in einer Gemeinschaftspraxis." Ein Mediator führt durch das Mediationsverfahren, es wird der komplette Ablauf einer Mediation vom telefonischen Vorgespräch bis zur abschließenden Vereinbarung gezeigt. (Filmlaufzeit ca. 30 Minuten); anschließend Diskussion mit Teilnehmern und anwesenden Mediatoren.

16.00 Uhr Die Entscheidung. Trennung oder Neubeginn

Beispiel für den Verlauf einer Familienmediation, als Weg aus der Krise. Der Film dokumentiert den Mediationsverlauf, die Sprachlosigkeit und die Ansätze zwischen den Ehepartnern, wieder miteinander ins Gespräch zu kommen. (Filmlaufzeit 45 Minuten); anschließend Diskussion mit Teilnehmern und anwesenden Mediatoren.

17.30 Uhr Offene Diskussion zu den Möglichkeiten und Grenzen der Mediation

18.00 Uhr Abschluss der Veranstaltung

Ansprechpartner: Volker Rojahn Mobil: +49 (0) 160 8856331

E-Mail: baden-wuerttemberg@stiftung-mediation.de

